

Aktuelles aus dem Sport-Bereich unseres TV Birkmannsweiler

Der aktuelle TVB Sportwart Max Blieberger interviewt unseren Cheftrainer Florian Jakob und Laura Henning, seit 2025 neues Vorstandsmitglied & ab 2026 künftige Sportwartin unseres TVBs.

Max Blieberger (Sportwart): Herzlich willkommen Flo und Laura zu unserem jährlichen Interview für den Sport-Report! Laura, du bist seit Anfang 2025 neues Vorstandsmitglied und wirst ab Januar 2026 unsere neue



Max Blieberger

Sportwartin. Das freut uns natürlich sehr! Bevor wir tiefer einsteigen, erzähl uns doch kurz: Wie bist du zum Tennis gekommen und was bedeutet der Sport für dich heute?

Laura Henning: Vielen Dank für die Einladung! Ich habe mit elf Jahren beim TC Schlat angefangen, Tennis zu spielen. Der Sport wurde schnell mehr als nur ein Hobby für mich – ich habe ihn einfach lieben gelernt. Allerdings musste ich eine Pause von fast 15 Jahren einlegen, da ich mich zunächst auf meine musikalische Karriere konzentriert habe. Aber Tennis ist für mich ein perfekter Ausgleich und eine große Leidenschaft geblieben. Heute ist Tennis für mich vor allem ein mentaler und körperlicher Ausgleich zum Alltag. Nach einem langen Arbeitstag auf dem Platz zu stehen, den Ball zu schlagen und sich auf das Spiel zu konzentrieren, hat für mich fast etwas Meditatives. Es geht nicht immer nur um Leistung, sondern um die Freude an der Bewegung, am Team und an der Herausforderung. Und natürlich auch darum, gemeinsam Zeit zu verbringen – sei es beim Training, bei Spielen oder einfach beim Zusammensitzen danach.

Das klingt nach einer echten Leidenschaft! Flo, du bist nun seit über zwei Jahren unser Cheftrainer. Wie fällt deine bisherige Bilanz aus und was sind die größten Erfolge, auf die du zurückblickst

Flo Jakob: Meine Bilanz ist ohne Zweifel sehr, sehr positiv! Wir haben beim TVB viele tolle Angebote für alle Alters- und Leistungsklassen, von Jung bis Alt, und das macht sich

bemerkbar. Seit meinem Start als Cheftrainer konnten wir viele neue Mitglieder gewinnen, und im Jugendbereich sind wir mittlerweile in jeder Altersklasse mit mindestens einer Mannschaft gut aufgestellt. Besonders im Bereich U9 und U10 haben wir sehr viele junge Kinder dazugewonnen und konnten diese direkt in Mannschaften einbauen. Wir haben sogar fast zu wenige Mannschaften für die vielen U10-Kinder, die spielen möchten – das zeigt, dass wir vieles richtig machen! Umrahmt wird das Ganze von unseren erfolgreichen Camps und Ferienprogrammen. Unterm Strich sind wir da echt richtig gut aufgestellt und haben seit vielen Jahren die magische Marke von 100 Kindern und Jugendlichen wieder geknackt. Mein größter Erfolg, auf den ich besonders stolz bin, ist ganz klar der Aufstieg mit den Herren 1 in die Verbandsliga, in der wir letztes Jahr spielen durften. Die Jungs hatten vorher schon gesagt, wie unglaublich es wäre, wenn wir den Aufstieg direkt in meinem ersten Jahr als Trainer und Spieler beim TVB schaffen würden. Es macht mich super stolz, dass es gleich beim ersten Versuch geklappt hat und das überhaupt zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte!

Das ist in der Tat ein großartiger Erfolg für unseren Verein! Laura, du hast den TVB im April 2021 kennengelernt. Was schätzt du besonders an unserem Verein?

Laura: Von Anfang an habe ich mich beim TV Birkmannsweiler sehr herzlich aufgenommen gefühlt. Die offene, familiäre Atmosphäre im Verein hat mir sofort das Gefühl gegeben, angekommen zu sein. Besonders schätze ich die Gemeinschaft im Team der Damen 1, bei dem ich seit meinem



Laura Henning

Vereinsstart 2021 aktiv mitspielen. Es ist einfach ein super entspanntes internes Vereinsleben, und jeder versteht sich mit jedem. Die Zusammenarbeit mit dem gesamten Team, dem Vorstand und dem Ausschuss ist sehr angenehm.

Gemeinsam bringen wir den Verein voran und sind für die Zukunft sehr gut aufgestellt. Wir haben ein breites Sortiment an Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Das zeichnet uns aus – vor allem die große Harmonie und das sehr gute Miteinander.

Das hören wir natürlich gerne! Flo, wo siehst du denn noch Verbesserungspotenzial für den TVB?

Flo: Woran wir sicherlich noch gemeinsam arbeiten können – und das ist leider bei beinahe allen Vereinen so – ist, dass die Kinder und auch Erwachsene nicht nur zum Training auf die Anlage kommen, sondern auch außerhalb des Trainings öfters



Florian Jakob

miteinander spielen. Dies betrifft auch die Angebote abseits des Tennisplatzes, wie beispielsweise ein Minigolf-Event. Wir haben dafür einen Jugend-Eltern-Kreis gebildet, mit engagierten Eltern, die mich als Jugendwart dabei unterstützen. Das funktioniert auch echt super gut und ich bin sehr dankbar dafür. Viele Ideen kommen da zusammen – nun müssen wir diese auch noch umgesetzt bekommen.

Das ist ein wichtiger Punkt. Laura, du übernimmst bald die Rolle der Sportwartin. Welche Bereiche möchtest du unbedingt anpacken und welche Ideen hast du dafür?

Laura: Ich möchte vor allem den Bereich rund um Events, Öffentlichkeitsarbeit und Jugendarbeit weiterentwickeln. Unsere Veranstaltungen sollen sichtbarer werden – nach außen, aber auch innerhalb des Vereins. Besonders in der Vereinskommunikation und im Online-Auftritt sehe ich großes Potenzial, das wir Schritt für Schritt nutzen können. Außerdem liegt mir die Jugendarbeit sehr am Herzen. Ich möchte die Jugendlichen im Verein stärker einbinden und ihnen durch kreative, sportnahe Events wie zum Beispiel das Minigolf-Turnier oder andere gemeinsame Aktionen neue Möglich-

keiten zur Vernetzung bieten. Seit meinem Eintritt im April 2021 bin ich sportlich in der Damen 1 aktiv und habe mich früh im Jugendbereich engagiert, unter anderem mit der Organisation und Durchführung von Events. Auch im Bereich Öffentlichkeitsarbeit bin ich längst aktiv: Wir konnten eine neue Homepage aufbauen, die ich seither gemeinsam mit einem Arbeitskollegen regelmäßig pflege und weiterentwickle. Es macht mir viel Spaß, hier kreativ mitzugestalten und dem Verein ein modernes Gesicht zu geben.

Das klingt nach einem sehr engagierten Plan! Flo, du hast letztes Jahr gesagt, dass die Zusammenarbeit mit dem Vorstand besonders gut läuft. Was ist für dich die Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Weiterentwicklung eines Tennisvereins?

Flo: Für mich ist die Grundvoraussetzung, dass sich der Trainer und der Vorstand gut verstehen und sich gegenseitig unterstützen. Ich selbst bin auch stets im Austausch mit dem Vorstand, besuche regelmäßig die Vorstands- sowie Ausschusssitzungen, und das hilft mir sehr. So können wir gemeinsam den Verein voranbringen und sind für die Zukunft sehr gut aufgestellt.

Zum Abschluss unseres Interviews, was wünscht ihr euch für die kommenden Jahre im TVB?

Flo: Ich wünsche mir viele weitere Jahre in unserem Verein, auf und neben dem Platz, sowohl als Cheftrainer als auch als Mannschaftsspieler. Es macht mir riesig Spaß, die Entwicklung der Kinder nicht nur zu beobachten, sondern sogar zu begleiten. Ich wünsche mir viele individuelle Erfolge der Kinder und ganz besonders unserer Mannschaften. Mein oberstes Ziel ist es, dass die Mitglieder Spaß am Tennis haben, gerne auf die Anlage sowie ins Training kommen, sich natürlich in der Leistung verbessern – aber vor allem auch, dass es für jeden Bedarf das passende Angebot gibt.

Laura: Ich hoffe, dass der TVB durch sein Engagement im Jugendbereich, speziell bei den Kindern unter 10 Jahren, wieder mehr Jugendmannschaften für die Punkterunde melden kann. Wir brauchen wieder Juniorinnen und Junioren U14-Mannschaften, die dann über den U18-Bereich in den Aktensport „hineinwachsen“. Ohne Unterbau in der Jugend wird es auch im Aktivenbereich in der Zukunft schwierig. Wenn ich hier durch welche Unterstützung auch immer einen Teil dazu beitragen kann, würde mich das sehr freuen. Außerdem bin ich persönlich sehr gespannt, wie sich der aktive Herrenbereich in den kommenden Jahren entwickeln wird.

Vielen Dank für das spannende Gespräch, Flo und Laura! Wir wünschen euch weiterhin viel Erfolg und Freude bei eurer Arbeit und allen Leserinnen und Lesern eine schöne und vor allem gesunde verbleibende Sommerzeit.